



INTERPELLATION

Urheber	UDC, durch Blaise Melly
Gegenstand	(Unwetter_R3) Rhone-Hochwasser in Siders und Chippis: Wo stehen wir seit der öffentlichen Auflage im April 2008?
Datum	10/09/2024
Nummer	2024.09.270

Die Überschwemmungsgefahr in der Region Siders/Chippis war schon seit Jahrzehnten bekannt. Seit Februar 1999 gehörte dieser Abschnitt denn auch neben Visp und Fully zu den drei vom Grossen Rat festgelegten prioritären Massnahmen. Die prioritäre Massnahme betreffend Siders–Chippis – Phase 1 – wurde im April 2008 öffentlich aufgelegt. Am 10. September 2008 schrieb der Staatsrat Folgendes: «Die Realisierung der Massnahmen in Siders/Chippis ist ab dem Winter 2010/2011 parallel zu den Arbeiten in Visp geplant, die Verfügbarkeit der Budgets vorausgesetzt.» Weiter unten in derselben Botschaft betonte der Staatsrat zudem Folgendes: «Die prekäre Hochwassersicherheit sowie das enorme Schadenpotenzial des Studienabschnitts zeigen die Notwendigkeit der geplanten Hochwasserschutzmassnahmen. Die Herausforderungen (Industrie, Wohnen, Erholung und Freizeit, usw.) und die Entwicklung des betroffenen Abschnitts unterstreichen die Notwendigkeit von Sicherungsmassnahmen.»

Der Grosse Rat hat die zur Sicherung der Rhone beantragten Kredite systematisch gewährt. Es ist deshalb schwer verständlich, dass seither keinerlei Sicherungsarbeiten unternommen wurden.

Schlussfolgerung

1. Warum ist die im Jahr 2008 durchgeführte öffentliche Auflage ergebnislos geblieben?
2. War das Dossier vollständig und rechtskonform?
3. In welcher Etappe ist das Verfahren ins Stocken geraten?
4. Hat der Staatsrat eine Interessenabwägung vorgenommen?
5. Was wurde unternommen, als festgestellt wurde, dass die öffentliche Auflage von 2008 zu keinen konkreten Bauarbeiten führen würde?
6. Ist mittlerweile ein überarbeitetes Projekt bereit für eine öffentliche Auflage?